

Sich den Leib vertraut machen

Immunsystem und Autoimmunerkrankungen

Fachkonferenz
Hebammenkunde

Die Plazenta - Baum
des ganzen Lebens

12.–17.
September 2023
am Goetheanum

Internationale Jahreskonferenz
der Medizinischen Sektion



Anthroposophische
Medizin

Programm

Programm

5

Dienstag, 12. Sept.	Mittwoch, 13. Sept.	Donnerstag, 14. Sept.	Freitag, 15. Sept.	Samstag, 16. Sept.	Sonntag, 17. Sept.
8:15 Künstlerisch- meditative Einstimmung	8:15 Künstlerisch- meditative Einstimmung	8:15 Künstlerisch- meditative Einstimmung	8:15 Künstlerisch- meditative Einstimmung	8:15 Künstlerisch- meditative Einstimmung	8:15 Künstlerisch- meditative Einstimmung
9:15 Fachkonferenzen	9:15 Fachkonferenzen	9:15 Klassenstunde und Arbeitsgruppen	9:15 Inkarnation heute und die Geschlechterfrage Vortrag David Martin	9:15 Inkarnation heute und die Geschlechterfrage Vortrag David Martin	9:15 Fachkonferenzen
10:30 Kaffeepause	10:30 Kaffeepause	10:30 Kaffeepause	10:30 Kaffeepause	10:30 Kaffeepause	10:30 Kaffeepause
11:15 Fachkonferenzen	11:15 Fachkonferenzen	11:15 Die Wende zur Zukunft: Rudolf Steiner und Ka Wegman in Paenamaenamaw Im August 1923 Vortrag Peter Selig	11:15 Arbeitsgruppen 2	11:15 Früher als die Zukunft Abschlussvortrag Marlon Debus, Karin Michael, Adam Blanning Eurythmie des Grundsteins Goetheanum-Eurythmie-Ensemble	11:15 Fachkonferenzen
12:30 Mittagspause	12:30 Mittagspause	12:30 Mittagspause	12:30 Mittagspause	12:30 Mittagspause	12:45 Ende
Fachkonferenzen	Spirituelle Vertiefung	Multiprofessionelle Konferenz			
15:00 Gemeinsamer Beginn Begrüßung Matthias Girke, Georg Solhofer Leibbildung - Instrument des Schicksals Vortrag Karin Michael, Marlon Debus	15:00 „Es ist der Geist, der sich den Körper baut“- Die Wirksamkeit der Ich-Organisation im Leib des Menschen Vortrag Matthias Girke	15:00 Entwicklung des Immunsystems und Autoimmunerkrankungen Vortrag Georg Solhofer, Marlus Sommer	15:00 Übergabe der Sektionsleitung World Group, IKAM	15:00 Übernahme der Sektionsleitung World Group, IKAM	15:00 Übernahme der Sektionsleitung World Group, IKAM
16:30 Kaffeepause	16:30 Kaffeepause	16:30 Kaffeepause	16:30 Kaffeepause	16:30 Kaffeepause	16:30 Kaffeepause
17:15 Fachkonferenzen	17:15 Fachkonferenzen	17:15 Klassenstunde und Arbeitsgruppen 1	17:15 Arbeitsgruppen 1	17:15 Arbeitsgruppen 1	17:15 Arbeitsgruppen 3
18:30 Abendpause	18:30 Abendpause	18:30 Abendpause	18:30 Abendpause	18:30 Abendpause	18:30 Abendpause
20:00 Wenn der Leib fremd wird Heilrhythmie Katharina Gerlach Psychotherapie und Massage nach Dr. Simon Pressel Thea Frielmel Matthäus Bernadette Gollmer Eurythmischer Abschluss Ende 21:00 Uhr	20:00 Wie der Leib vertraut wird Die embryonalen Hüften Natalie Hurst Die Geburt Daniela Zahl Jan Vagedes Eurythmischer Abschluss Ende 21:00 Uhr	20:00 Begrüßung der Ungerbohren - Abschied der Verstorbenen Anne-Grith Göbel-Wirth Totentagedenken Matthias Girke Eurythmischer Abschluss Ende 21:00 Uhr	20:00 Von der schreibenden Wiedergeburt Jörg Stempun 1923-2011 Erfahrung und künstlerische Bewältigung des KZ Buchwald Vortrag Christiane Heid Eurythmischer Abschluss Ende 21:00 Uhr	20:00 Wegspuren Eurythmie-Aufführung des Goetheanum-Eurythmie-Ensembles Ende 21:00 Uhr	20:00 Wegspuren Eurythmie-Aufführung des Goetheanum-Eurythmie-Ensembles Ende 21:00 Uhr
21:15 Terrassenfest					

Perfentraucher-AG für Hebammen

Hebammen haben in dieser Multiprofessionellen Konferenz keinen eigenen Workshop angeboten. Allerdings sind viele Themen im Tagungsprogramm und in den Arbeitsgruppen auch für Hebammen hochinteressant. Als Teilnehmerinnen an der Konferenz wollen wir uns deshalb in die verschiedenen Arbeitsgruppen aufteilen und an diesen aus der Hebammenperspektive teilnehmen. Um diese Perspektive vorzubereiten, treffen wir uns vor der eigentlichen Konferenz am 4. September 2023 von 19:00-21:00 Uhr zu einem Online-Workshop. Bei ihrer Anmeldung zur Tagung registrieren Sie sich bitte für eine Arbeitsgruppe (I2-36), an der Sie aus der Hebammenperspektive teilnehmen wollen. Melden Sie sich zugleich per Email für den Online-Workshop bei [Merja Rijärvirt \(merja.rijarvi@medsektion.fi\)](mailto:Merja.Rijärvirt@meija.rijarvi@medsektion.fi) an. Sie erhalten dann die Zugangsdaten. Das Online-Treffen findet in deutscher Sprache statt. Nach der Konferenz wollen wir uns am 9. Oktober 2023 von 19:00-21:00 Uhr erneut online treffen, um uns über unsere Erkenntnisse und Erfahrungen auszutauschen.
Merja Rijärvirt

Die Plazenta - Baum des ganzen Lebens

Das werdende Kind hat ein erstes Hausbauprojekt - den Bau der Plazenta. Seine Behausung wird Teil von ihm selbst. Sie wird sein Leben. Die Plazenta wird vor dem Ungeborenen geschaffen und nach ihm geboren. Sie befindet sich im Gegenraum und ist auf diese Weise mit der anderen Welt verbunden. Die Arbeitshypothese für diese Tagung ist, dass die Plazenta mit ihren Hüllen auch nach ihrem organischen Verschwinden für den Menschen differenziert und kommunizierbar wirksam bleibt. Welche Kräftewirkungen bleiben noch Teil von uns? Wir laden alle Hebammen ein, diese Themen auf verschiedene Weisen anzuschauen, zu studieren und über sie nachzudenken. Wir wünschen euch wunderbare, arbeitssame und inspirierende Herbsttage.

Für den Verein für Anthroposophische Hebammenkunde und die Internationale Koordination Anthroposophische Medizin: Merja Riijärvi

AG 1: Arbeitsgruppe für die Erschöpften und für alle Generationen von Hebammen: „Schauspiel und Musik“

(Christian und Susann Breme) (DE/EN)

Christian Breme ist Waldorflehrer, Plastiker und Illustrator und Autor des Theaterstücks „Die Ungeborenen melden sich“. Es kann in kürzester Zeit geübt und aufgeführt werden auch ohne Schauspielerfahrung. Das Stück beruht auf den Erzählungen von Eltern und ihren Träumen und Wachträumen vom herannahenden Wesen des Kindes. Der Cellist Gotthard Killian wirkt in der

Konferenzsprachen
siehe einzelne Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe mit. Es wird mit Stimme und Instrumenten improvisiert. Musik von Arvo Pärt umrahmt die Inszenierung. Wer möchte, kann seine Musikinstrumente mitbringen.

AG 2: Arbeitsgruppe für die Erkenntnisdrur- tigen: „Textarbeit und Kunst“ *(Daniela Zahl und Georg Müller) (DE/EN)*

Textarbeit und Kunst zum Thema Plazenta. Wie blicken wir auf die embryonalen Hüllen? Wo und wie sprach R. Steiner davon? Welche Bedeutung kann dies für uns im Hebammenberuf haben? In dieser Gruppe nähern wir uns denkerisch und künstlerisch dem Thema. Georg Müller führt uns zum violetten Glasfenster im großen Saal des Goetheanums. Der Workshop ist eine einzigartige Gelegenheit, die embryonalen Hüllen zu verstehen und in unsere Hebammenarbeit einzubeziehen. Literatur zur Vorbereitung.

AG 3: Arbeitsgruppe für Praktikerinnen. „Not- fallmanagement der Plazentaphasen“ *(DE/EN)*

Zwischen Physiologie und Pathologie liegen Übergänge, die man erkennen kann. Dort gilt es wach zu sein und, wenn nötig, adäquat zu handeln. Diese Geistesgegenwart kann man konkret üben. Wann und welche Hilfe braucht das Kind? Was ist zu tun, wenn das Kind es nicht mehr schafft? Welche Nachsorge ist postpartum erforderlich, wenn es intrauterin einen placentaren Notfall erlebt hat? Bringt eure Erfahrungen und Erkenntnisse mit und lasst euch voneinander inspirieren. Es wird hochspannend und konkret.

AG 4: Arbeitsgruppe für Kulturanthropolo- ginnen und Multikultis. „Die kulturelle Be- deutung der Plazenta“ *(Merja Riijärvi, Carina Barreto) (DE/EN/ES)*

Der Umgang mit der Plazenta ist in vielen Kulturen verschieden. Während in den afrikanischen Ländern oftmals eine Plazentabestattung statt-

findet, landet sie in Deutschland vorwiegend im Müll. In dieser Arbeitsgruppe wollen wir auf den Umgang mit der Plazenta in unterschiedlichen Kulturkreisen schauen und so einen wesensgemäßen Umgang mit der Plazenta entwickeln. Was können wir als Hebammen tun, um ein neues Verständnis in die Gesellschaft zu tragen?

12.09. Dienstag

15.00 Gemeinsamer Beginn der Konferenz

Begrüßung

Matthias Girke, Georg Soldner

Leibbildung - Instrument des Schicksals

*Vortrag Karin Michael,
Marion Debus*

16.30 Kaffeepause

17.15 Beginn der Fachkonferenz

Wo sind wir?

Über das Goetheanum und die Medizinische Sektion

Wer sind wir?

Vorstellung der Teilnehmerinnen und ihrer Arbeitsgebiete

Was machen wir hier?

Die Arbeitsgruppen stellen sich vor

Gemeinsames Singen

18.30 Abendpause

20.00 Für alle Fachkonferenzen

Wenn der Leib fremd wird

Heileurythmie

Katharina Gerlach

Psychotherapie und Massage nach Dr. Simeon Pressel

Thea Friemel

Maltherapie

Bernadette Gollmer

Eurythmischer Abschluss

13.09. Mittwoch

08.15 Künstlerisch-meditative Einstimmung

09.15 AG 1-4

10.30 Kaffeepause

11.15 AG 1-4

12.30 Mittagspause

15.00 Die verlorene Hälfte des Menschen - Die Plazenta der Ungeborenen

Peter Selg

16.30 Kaffeepause

17.15 AG 1-4

18.30 Abendpause

20.00 Für alle Fachkonferenzen

Wie der Leib vertraut wird

Die embryonalen Hüllen

Natalie Hurst

Die Geburt

Daniela Zahl

Embodiment in Kindheit und

Jugend

Jan Vagedes

Eurythmischer Abschluss

14.09. Donnerstag

08.15 Künstlerisch-meditative Einstimmung

09.15 AG 1-4

10.30 Kaffeepause

11.15 Abschluss der Tagung

Stimmungsbilder aus den

Arbeitsgruppen und Take-home- Message

Die Ungeborenen melden sich

Ein Spiel von Christian Breme

Musik von Arvo Pärt

Gotthard Killian, Cello

Anmeldung zur Tagung unter

goetheanum.ch/de/veranstaltungen/ms-jahreskonferenz